

	<p>Objekt: Cerbara, Niccolò: Papst Gregor XVI.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Klassizismus</p> <p>Inventarnummer: 18232490</p>
--	---

## Beschreibung

Gregor XVI., geboren am 8. September 1765 als Bartolomeo Alberto Cappellari, gestorben am 1. Juni 1846 in Rom, wurde am 2. Februar 1831 zum Papst gewählt. - Siehe für Raffael hier auch Objektnummer 18232497. - Die Rückseite zeigt Raphaels berühmtes Gemälde, die „Sixtinische Madonna“ von 1512/1513, welche sich seit 1754 in Dresden befindet (jetzt Gemäldegalerie Alte Meister Gal.-Nr. 93, ab 1754 in der Dresdner Gemäldegalerie im ehemaligen Stallhof am Neumarkt, seit 1855 im Semperbau ausgestellt, 1945 von der Roten Armee geraubt und 1956 nach Dresden zurückgegeben). Ursprünglich wurde das Gemälde im Auftrag von Papst Julius II. für den Hochaltar der Klosterkirche San Sisto in Piacenza geschaffen. König August III. von Sachsen erwarb die Sixtinische Madonna 1753 für 25.000 Scudi.

Vorderseite: Büste des Papstes Gregor XVI. in der Mozetta mit Kappe (Pileolus) und Stola nach links. Unten die Signatur NIC CERBERA FE.

Rückseite: Die Sixtinische Madonna nach Raffael.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 101.51 g; Durchmesser: 61 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1831
	wer	Niccolò Cerbara (1793-1869)
	wo	Latium
Beauftragt	wann	

	wer	Gregor XVI. (Papst) (1765-1846)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gregor XVI. (Papst) (1765-1846)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Klassizismus
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Silber

## Literatur

- Zum Medailleur siehe U. Thieme - F. Becker, Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler von der Antike bis zur Gegenwart VI (1912) 291..